



Tagesordnung II Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 13. Februar 2025

Vorlagen-Nr. 24-V-41-0016

Vorläufiger Abschluss Internationale Maifestspiele 2024

Beschluss Nr. 0004

- 1.1 Der vorläufige Abschluss der Internationalen Maifestspiele 2024 vom 25.11.2024 (siehe Anlage 1 zur Vorlage) wird zur Kenntnis genommen:

Ausgaben i.H.v.	2.185.396,03 €	
und Einnahmen i.H.v.	<u>1.154.810,58 €</u>	
Zuschussbedarf (IST) des Theaters	1.030.585,45 €	<u>1.030.585,45 €</u>

- 1.2 Es wird zur Kenntnis genommen, dass zur Finanzierung neben dem städtischen Zuschuss **2024** in Höhe von **799.950,00 €** ein Vortrag aus **2023** in Höhe von insgesamt **433.413,05 €** zu berücksichtigen war und dass folgende Drittmittelfinanzierung erreicht wurde:
- | | | |
|---------------------------|-------------|---------------------------|
| Förderkreis Maifestspiele | 75.000,00 € | 75.000,00 € |
| Landeszuschuss | 76.000,00 € | <u>76.000,00 €</u> |
2. Für die IMF 2024 ergibt sich momentan ein Restbudget in Höhe von **353.777,60 €**

Diese Restsumme dient zur Finanzierung der Internationalen Maifestspiele 2025 und wird zweckbestimmt übergeleitet. Diese Überleitung dient weitgehend zum Ausgleich des in 2025 um 350.000 € reduzierten Haushaltsansatzes für die Internationalen Maifestspiele.

Entstehende Veränderungen bei dem Ausgabeansatz sind innerhalb der für die Maifestspiele veranschlagten Mittel auszugleichen. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 wird festgestellt, welche Mittel für die Maßnahme „Internationale Maifestspiele“ auf dem Innenauftrag 104653 noch zur Verfügung stehen. Die abschließende Entscheidung zur zweckgebundenen Überleitung für die Maifestspiele 2025 erfolgt im Rahmen des Jahres-/ Budgetabschlusses.

3. Der endgültige Abschluss für die Internationalen Maifestspiele 2024 wird zur Beschlussfassung vorgelegt, soweit er erheblich von dem vorläufigen Abschluss abweicht.

(antragsgemäß Magistrat 14.01.2025 BP 0021)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 13.02.2025
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 13.02.2025
im Auftrag

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock